

Jahresrechnung der Naturforschenden

Einnahme.

A. Allgemeine

	<i>M</i>	<i>℥</i>
Barbestand aus 1916	1 246	68
I. Grundstücksmiete usw.	3 534	49
II. Zinsen aus Wertpapieren und Hypotheken	2 771	50
III. Beiträge von Mitgliedern	5 005	15
IV. Provinzial-Zuschuß	2 000	00
V. Verkauf der Gesellschaftsschriften	45	00
VI.—VIII. Verschiedenes	493	19
	<u>15 051</u>	<u>01</u>

B. Wolffsche

I. Zinsen aus Wertpapieren und Hypotheken	1 728	75
II. Zuschüsse	500	—
III. Zuschuß aus Kasse A.	669	71
	<u>2 898</u>	<u>46</u>

C. Verchsche

Zinsen	<u>525</u>	<u>—</u>
------------------	------------	----------

D. Humboldt-

I. Barbestand aus 1916	1 536	39
II. Zinsen	70	50
	<u>2 245</u>	<u>89</u>

E. Physikalisches

Barbestand aus 1916	<u>40</u>	<u>11</u>
-------------------------------	-----------	-----------

F. Masse zur Unterstützung

Zinsen	<u>219</u>	<u>50</u>
------------------	------------	-----------

Gesellschaft für das Jahr 1917.

Ausgabe.

Kasse.

	<i>ℳ</i>	<i>℔</i>
I. Gehälter und Remunerationen	910	35
II. Grundstück, Baukosten und Abgaben	3 158	91
III. Sitzungen und Vorträge	1 490	61
IV. Bibliothek	2 718	49
V. Druck der Gesellschaftsschriften	1 763	71
VI. Porti und Anzeigen	327	07
VII. Erhaltung des Inventars	50	—
VIII. Physikalisches Kabinett	—	—
IX. Insgesamt inkl. Zuschuss zur Wolff-Stiftung	3 484	81
X. Erste Kosten auf das für die neue Sternwarte erworbene Gelände	65	60
XI. Barbestand Ende 1917	1 081	46
	<u>15 051</u>	<u>01</u>

Stiftung.

I Gehalt des Astronomen	1 400	—
II. Astronomische Station	1 498	46
	<u>2 898</u>	<u>46</u>

Stiftung.

I. Zur Anschaffung von Druckschriften für die Bibliothek	<u>525</u>	<u>—</u>
--	------------	----------

Stiftung.

I. Zu Stipendien	400	—
II. Barbestand Ende 1917	1 845	89
Also Vermögenszuwachs <i>ℳ</i> 309,50, nämlich <i>ℳ</i> 200,—, nicht vergebenes Stipendium und <i>ℳ</i> 109,50 Zinsüberschuß.		
	<u>2 245</u>	<u>89</u>

Kabinett.

— —

wissenschaftlicher Arbeiten.

I. Zuführung zur Allgemeinen Kasse A VIII	<u>219</u>	<u>50</u>
---	------------	-----------

Jahresrechnung der Naturforschenden

Einnahme.

A. Allgemeine

	ℳ	¢
Barbestand aus 1916	1 246	68
I. Grundstücksmiete nsw.	3 534	49
II. Zinsen aus Wertpapieren und Hypotheken	2 771	50
III. Beiträge von Mitgliedern	5 005	15
IV. Provinzial-Zuschuß	2 000	00
V. Verkauf der Gesellschaftsschriften	45	00
VI.—VIII. Verschiedenes	493	19
	<u>15 051</u>	<u>01</u>

B. Wolfische

I. Zinsen aus Wertpapieren und Hypotheken	1 728	75
II. Zuschüsse	500	—
III. Zuschuß aus Kasse A.	669	71
	<u>2 898</u>	<u>46</u>

C. Verorsche

Zinsen	525	—
--------	-----	---

D. Humboldt-

I. Barbestand aus 1916	1 536	39
II. Zinsen	70	50
	<u>2 245</u>	<u>89</u>

E. Physikalisches

Barbestand aus 1916	40	11
---------------------	----	----

F. Masse zur Unterstützung

Zinsen	219	50
--------	-----	----

Gesellschaft für das Jahr 1917.

Ausgabe.

Kasse.

	ℳ	¢
I. Gehälter und Remunerationen	910	35
II. Grundstück, Bankkosten und Abgaben	3 158	91
III. Sitzungen und Vorträge	1 490	61
IV. Bibliothek	2 718	49
V. Druck der Gesellschaftsschriften	1 763	71
VI. Porti und Anzeigen	327	07
VII. Erhaltung des Inventars	50	—
VIII. Physikalisches Kabinett	—	—
IX. Insgesamt inkl. Zuschuss zur Wolff-Stiftung	3 484	81
X. Erste Kosten auf das für die neue Sternwarte erworbene Gelände	65	60
XI. Barbestand Ende 1917	<u>1 081</u>	<u>46</u>
	<u>15 051</u>	<u>01</u>

Stiftung.

I. Gehalt des Astronomen	1 400	—
II. Astronomische Station	<u>1 498</u>	<u>46</u>
	<u>2 898</u>	<u>46</u>

Stiftung.

I. Zur Anschaffung von Druckschriften für die Bibliothek	525	—
--	-----	---

Stiftung.

I. Zu Stipendien	400	—
II. Barbestand Ende 1917	<u>1 845</u>	<u>89</u>
Also Vermögenszuwachs ℳ 309,50, nämlich ℳ 200,—, nicht vergebene Stipendium und ℳ 109,50 Zinsüberschuß.		
	<u>2 245</u>	<u>89</u>

Kabinett.

— —

Wissenschaftlicher Arbeiten.

I. Zuführung zur Allgemeinen Kasse A VIII	<u>219</u>	<u>50</u>
---	------------	-----------

Vermögensbestand am 3. Januar 1918.

A. Allgemeine Kasse.

I. Grundbesitz:		
a) Die Grundstücke Frauengasse 25/26 und Kleine Hosen- nähergasse 12/13	130 500 —	
b) Hypothek ab	<u>25 000 —</u>	105 500 —
II. Wertpapiere im Kurswerte von		10 439 —
III. Hypotheken		51 200 —
IV. Barbestand		<u>1 081 46</u>
		<u>168 220 46</u>

B. Wolffsche Stiftung.

I. Wertpapiere laut Kurswert	8 731 —
II. Hypotheken	<u>28 900 —</u>
	<u>37 631 —</u>

C. Verchsche Stiftung.

I. Wertpapiere laut Kurswert	1 170 —
II. Hypothek	<u>10 500 —</u>
	<u>11 670 —</u>

D. Humboldt-Stiftung.

I. Wertpapiere laut Kurswert	14 616 —
II. Barbestand	<u>1 845 89</u>
	<u>16 461 89</u>

E. Physikalisches Kabinett.

Barbestand und Sparkassenkonto	<u>140 11</u>
--	---------------

F. Masse zur Unterstützung wissenschaftlicher Arbeiten.

I. Wertpapiere laut Kurswert	1 527 —
II. Hypothek	<u>3 400 —</u>
	<u>4 927 —</u>

G. Jubiläums-Stiftung vom 2. Januar 1918.

Bestand am 1. 1. 18.	4 174 20	
davon M 200 4 % Dzg. Hyp.-Pfdbr.		
dazu kommen: bis 23. 1. 18.	<u>3 239 —</u>	
Bestand am 23. 1. 1918	7 413 20	7 413 20



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Schriften der Naturforschenden Gesellschaft Danzig](#)

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: [NF_14_4](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Jahresrechnung der Naturforschenden XXXVIII-XL](#)